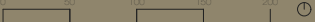




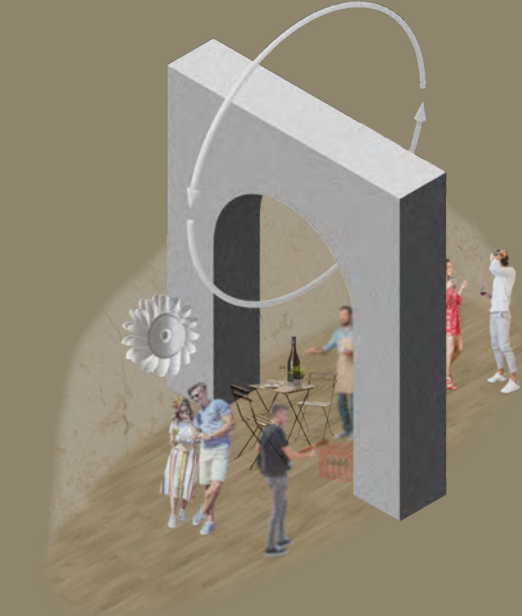
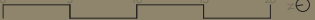
Visualisierung | Aussenansicht



Situation | 1:2000



Umgebung | 1:200



GASTROKONZEPT

Das Essen im „s'Portal“ folgt dem Konzept von Streetfood mit dem gewissen Etwas. Die Küche ist einfach, schnell und qualitativ sehr hochwertig. Das Essen wird frisch zubereitet und wird raffiniert präsentiert. Die Getränkekarte ist breit gefächert und reicht von Kombucha, über diverse Craft-Biere bis hin zum Cocktail. Die Produkte sollen anregen zum Verweilen, teilen und geniessen und trotz Streetfood nicht nur den Zweck erfüllen. Die Getränkekarte lädt den Gast ein den (längeren) Abend im „s'Portal“ zu verbringen.

GESAMTKONZEPT

Das Gesamtkonzept von „s'Portal“ beruht auf drei, miteinander verbundenen Säulen. Die ehemalige Turbinenversuchsanlage soll ein Ort des Miteinanders werden. Hier wird das gemütliche Zusammensein mit Freunden zelebriert und der Genuss der kulinarischen und kulturellen Kostlichkeiten rundet die Feel-Good-Zeit ab.

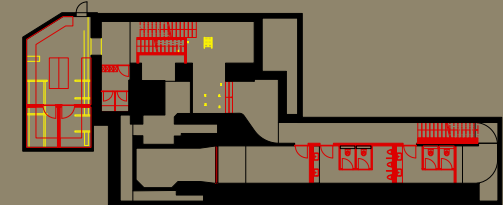
KULTURKONZEPT

Der Kulturteil im „s'Portal“ soll so vielfältig sein, wie die Gäste, die sich darin aufhalten. Es gibt eine Bühne, welche multifunktional gestaltbar ist und einen Turm mit einem Kran. Die technischen Einrichtungen beinhalten alles, was es braucht für einen musikalischen Gig oder auch mal eine Vorlesung, Theater und Akrobatik können ebenfalls im Turm stattfinden. Das Konzept bietet flexiblen Raum für die Umsetzung von Künstler-Ideen. Im gemeinsamen Gespräch zwischen Künstler und Betreiber, werden die Möglichkeiten ausgelotet und die Umsetzung definiert. Es soll ein Ort für die Bewohner der Umgebung werden und so sollen vor allem regionale und auch kleine Künstler eine Chance kriegen sich dem Publikum zu präsentieren.

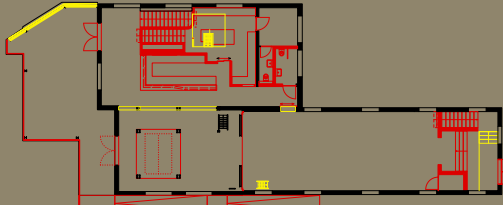
GESTALTUNGSKONZEPT

Die Turbine soll als Repräsentant des Bestandes stehen. Umgesetzt wird dies durch das aktive Zeigen des Bestandes und in der grösstenteils Erhaltung des Bestandes.

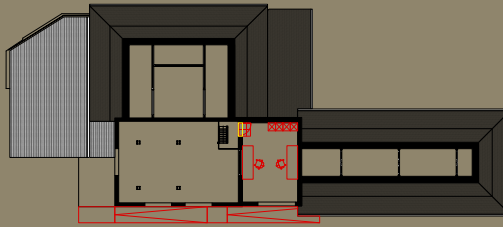
Abbruch-Neubaupläne



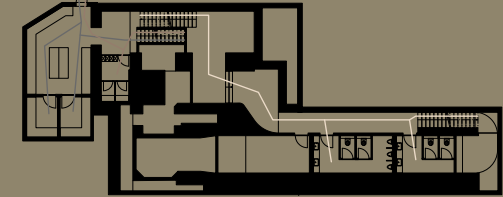
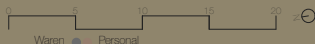
Grundriss UG | 1:200



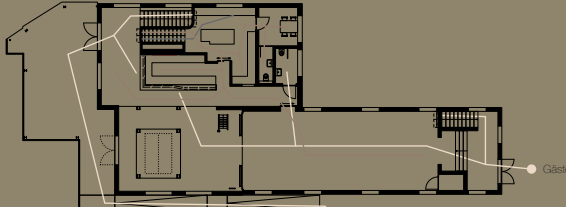
Grundriss EG | 1:200



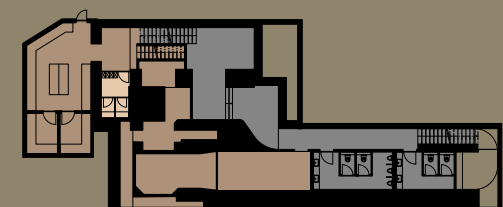
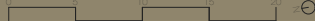
Grundriss 1. OG | 1:200



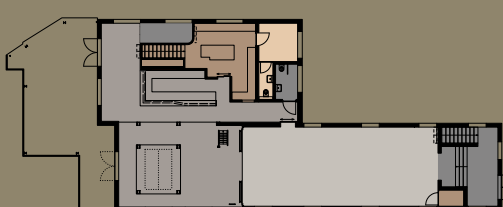
Grundriss UG | 1:200



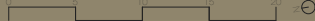
Grundriss EG | 1:200



Grundriss UG | 1:200



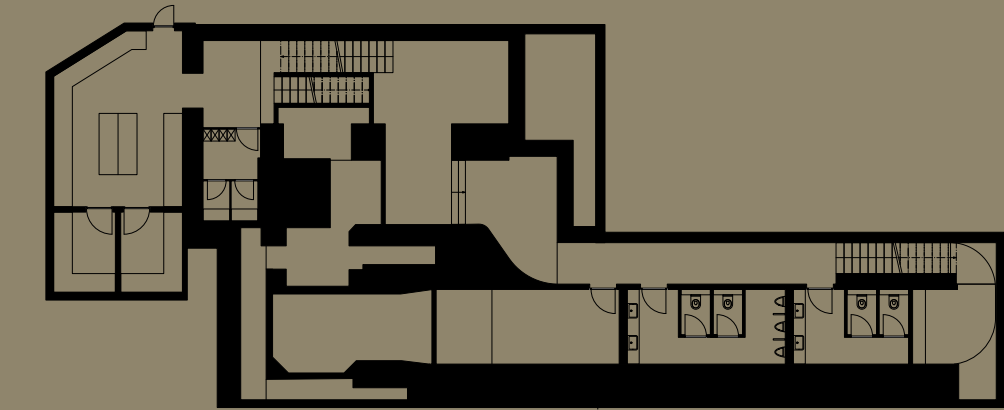
Grundriss EG | 1:200



Raumprogramm



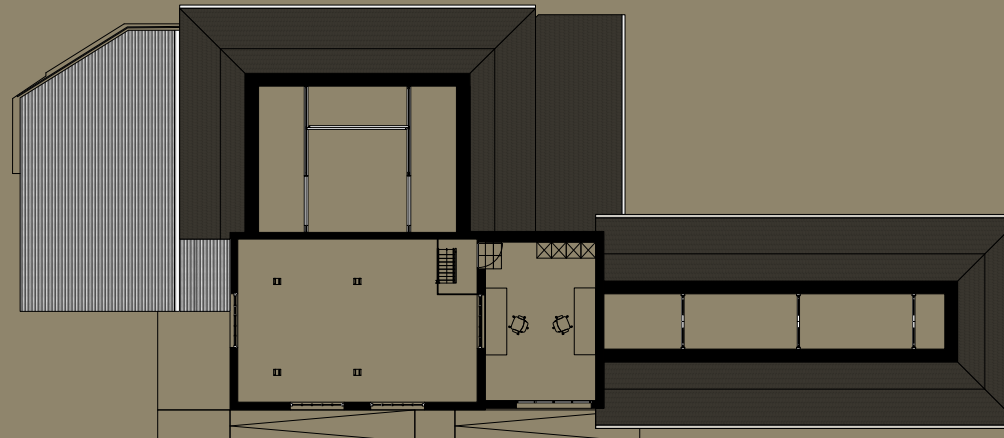
Projektpläne



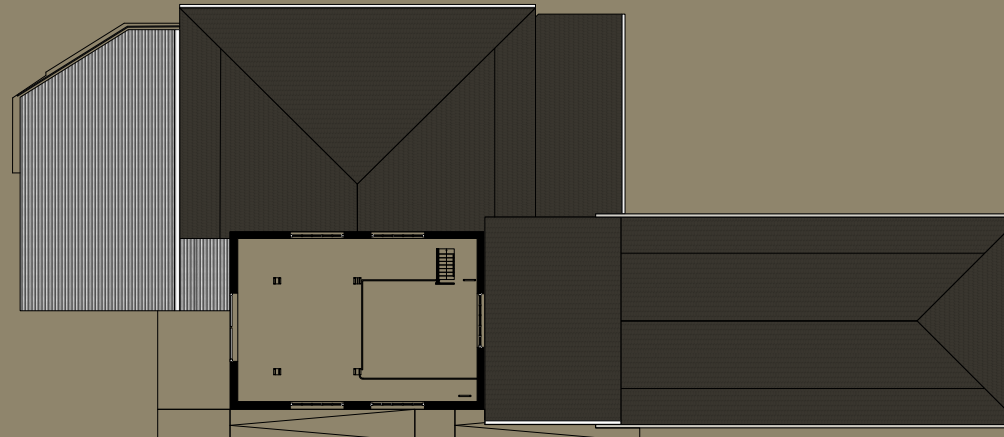
Grundriss UG | 1:100



Grundriss EG | 1:100



Grundriss 1. OG | 1:100

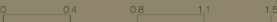


Grundriss 2. OG | 1:100

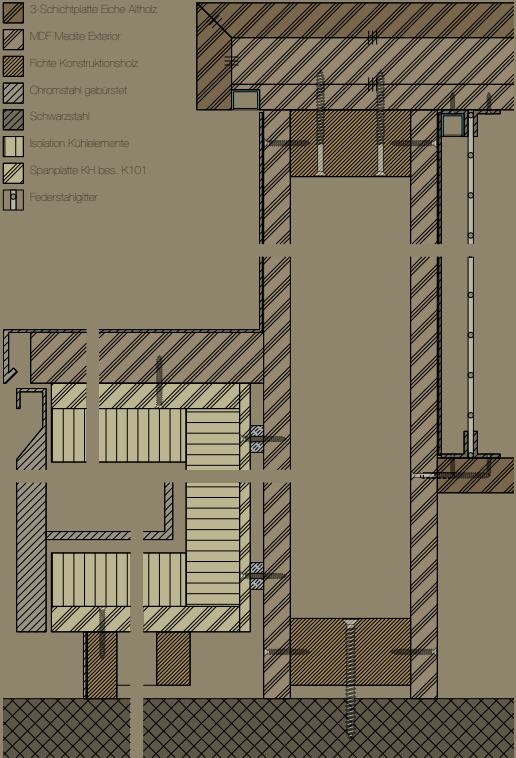




Ansicht Bar | 1:15



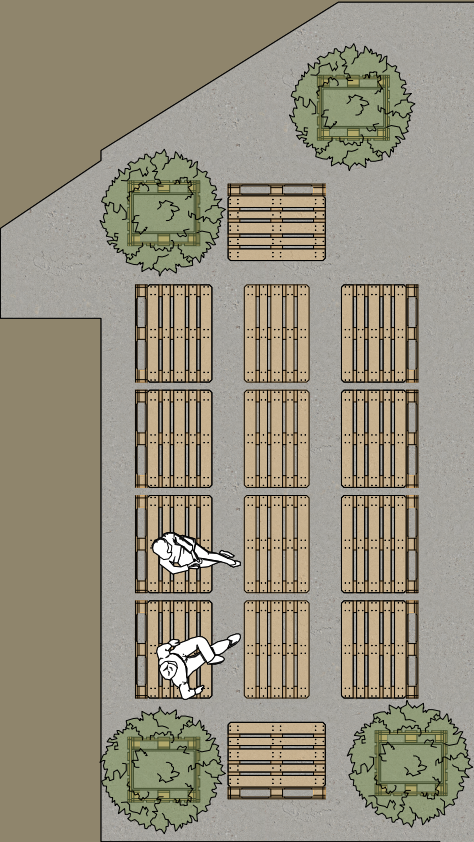
- 3-Schichtplatte Eiche Altholz
- MDF Medite Exterior
- Fichte Konstruktionsholz
- Chromstahl gebürstet
- Schwarzstahl
- Isolation Kühlelemente
- Spanplatte K41 bzw. K101
- Federstahlgitter



Details Bar | 1:2



Ansicht Bar | 1:15

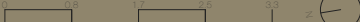


GRUNDRISS

Das s'Portal hat zwei Eingänge, sodass es auch als Portal funktioniert. Die Eingänge befinden sich an der Süd- und Nordfassade und sind bereits bestehend. Das Haus wird in drei Teile geteilt, welche jedoch miteinander funktionieren. Auf der rechten Seite befindet sich der Gastraum, welcher durch die Schiebewand unter dem Büro, vom Bar- und Loungebereich getrennt werden kann. Auf der linken Seite befindet sich der Lounge- und Barbereich mit dem Gastraum im Turm und der Bar im hinteren Bereich. Der Loungebereich und der Gastraum werden durch den Boden miteinander verbunden. Der Boden signalisiert somit auch den Gastbereich, also den Bereich an dem die Party steigt.



Grundriss EG | 1:33





Längsschnitt A-A | 1:33



Visualisierung | Innenansicht



Visualisierung | Innenansicht



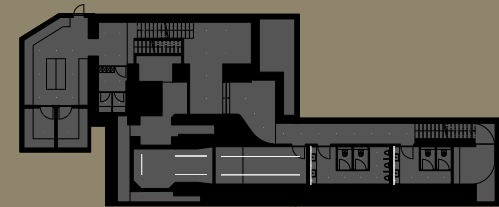
Visualisierung | Innenansicht



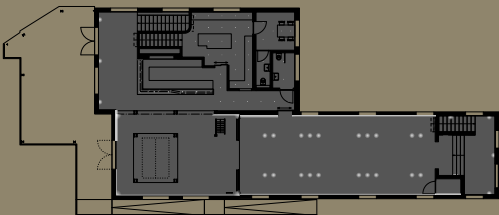
Visualisierung | Innenansicht



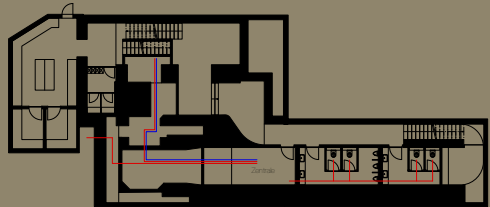
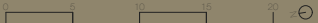
Visualisierung | Innenansicht



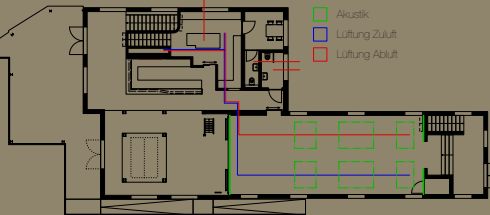
Lichtplan UG | 1:200



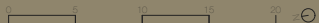
Lichtplan EG | 1:200



Gebäudetechnik | 1:200



Gebäudetechnik EG | 1:200



1 SESSEL | annud | Kapoor

2 SOFA | Blasco & Vila | RC Wood

3 SALONTISCH | Liqui Contracts | Mitch

4 HOCHTISCH | massgefertigt

5 BARHOCKER | RS Barcelona | Ombra

6 SCHIENENSPOT | Maytoni | Vuoro verstellbar

7 TISCHLEUCHTE | Flos | Glo-Ball Basic Zero Akku

8 PENDELLEUCHTE | Valaisin Grönlund | Dominica



Querschnitt | Licht



MATERIALKONZEPT

Die Materialien im s'Portal beruhen auf Echtheit und bringen eine gewisse Schwere in die Volumen. Es werden vorallem Eichenholz und Stahl verarbeitet. Beides sehr beständige und raue Materialien, welche auch den Anforderungen der Nutzung entsprechen und langlebig sind.

MÖBELIERUNGSKONZEPT

Als Kontrast zu der harten Haptik der Materialien, werden Möbel mit weicher Oberfläche eingesetzt. Sie erscheinen jedoch in einer gewissen Massivität um dem Rest des Hauses gerecht zu werden.

LICHTKONZEPT

Das Kunstlicht soll die Atmosphäre im s'Portal bilden und auch konzeptionelle Aufgaben übernehmen. Es wird vorallem mit Akzentbeleuchtung gearbeitet, welches die entsprechenden Bereiche ausleuchtet. Zusätzlich wird mit LED-Streifen gearbeitet. Zum einen im Turm, um den Bestand zu zeigen werden Aluminiumprofile nach der Kontur des Turmes montiert und diese zeichnen den Turm nachts nach. Somit wird der Turm ausgeleuchtet und wird auch ein Signal nach aussen. Die LED-Streifen helfen aber auch dem Boden und den Wänden entlang die neuen Interventionen optisch vom Bestand zu trennen.

1 BODEN | Riemenboden Eiche | 50mm

2 METALLBAUTEN | Schwarzstahl | geölt

3 ABDECKUNGEN | Altholz Eiche | gebürstet

4 BODEN | Beton | bestehend

5 WÄNDE | Verputz | bestehend

6 POLSTERBEZUG | Blasco & Vila | Mar 68182

7 BARFRONT | Metall Pfister | Federstahl

8 WÄNDE | Verputz | Anthrazit gestrichen

Bachelor-Thesis an der Hochschule Luzern - Technik & Architektur

Titel	s'Portal
Untertitel	Kultur & Kulinarik in der ehemaligen Turbinen-Versuchsanlage
Diplomandin/Diplomand	Oberholzer Marc
Bachelor-Studiengang	Bachelor Innenarchitektur
Semester	FS22
Dozentin/Dozent	Hürlimann, Magdalena
Expertin/Experte	Grego, Jasmin

Ort, Datum Horw, 22.06.2022
© **Marc Oberholzer, Hochschule Luzern – Technik & Architektur**

Alle Rechte vorbehalten. Die Arbeit oder Teile davon dürfen ohne schriftliche Genehmigung der Rechteinhaber weder in irgendeiner Form reproduziert noch elektronisch gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Sofern die Arbeit auf der Website der Hochschule Luzern online veröffentlicht wird, können abweichende Nutzungsbedingungen unter Creative-Commons-Lizenzen gelten. Massgebend ist in diesem Fall die auf der Website angezeigte Creative-Commons-Lizenz.